

Die Österreichisch-armenische Studiengesellschaft  
und das  
Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien

laden zu folgendem Vortrag mit anschließender Diskussion ein:

**Dr. Franz GSCHWANDTNER**  
(Generalsekretär von *Pro Oriente*)

## **Zur Chronologie in der Geschichte der armenischen Königreiche und anderer Herrschaftsformen von den Orontiden bis zu den Bagratiden**

Es geht um die Datierungskriterien der armenischen Historiographen und ihren Umgang mit chronologischen Fixierungen. Sie hatten natürlich Schwierigkeiten, von außen kommende Datierungsgrundlagen der benachbarten Reiche in die armenischen historischen Traditionen zu integrieren.

Konkret wird die Datierung von Landeskonzilien der armenischen Kirche exemplarisch beleuchtet werden, von Ernennungen verschiedener Fürsten zum Marzpan, Ischchan oder Ostikan, aber auch der Christenverfolgungen am Ende des 3. und am Beginn des 4. Jahrhunderts bzw. die zeitliche Eingrenzung der Lebensdauer armenischer Fürstendynastien.

Ort: Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien:  
Wien I, Postgasse 7 / 1. Stiege / 3. Stock (Aufzug)

Zeit: Mittwoch, 27. Oktober 2004, 18.30 h

Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten

Gäste willkommen!